

# Übersicht über einige im Jahre 1954 bearbeitete Schriftstücke

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): - **(1954)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

UEBERSICHT UEBER EINIGE IM JAHRE 1954 BEARBEITETE

SCHRIFTSTUECKE

UNTERSTUETZUNGEN. Diese Liste enthält nicht die überaus zahlreichen individuellen oder kollektiven Unterstützungsgesuche, die vor allem aus Bulgarien, Deutschland, Griechenland, Oesterreich, Polen und Ungarn eingingen, und denen das IKRK nach Massgabe seiner Mittel entsprochen hat (Siehe Tabelle der Unterstuetzungen, S. 40 u. ff.)

<u>Ursprungsland</u>	<u>Art des Schriftstücks</u>
<u>ARABIEN (Saudi)</u>	Aufruf der Behörden und Bericht über die Intervention des IKRK in der Bureimi-Frage.
<u>AUSTRALIEN</u>	Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen. Gesuche um Nachforschungen nach an der koreanischen Front verschwundenen Militärpersonen. Listen von griechischen Staatsangehörigen, die zu ihren Familien in Australien gehen möchten; ausgesiedelter, von ihren Eltern angeforderter Kinder. Einzelformulare betr. Einwanderungserlaubnis.
<u>BELGIEN</u>	Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen. Listen Verschollener. Gesuche um Nachforschungen nach an der koreanischen Front verschwundenen Militärpersonen.
<u>BOLIVIEN</u>	Mitteilungen über die Lage der politischen Häftlinge.
<u>DEUTSCHLAND</u>	Listen von Vermissten, von heimgeschafften, nichtheimgeschafften und verstorbenen Kriegsgefangenen. Listen von Zivilpersonen, die sich noch in der UdSSR befinden; von Volksdeutschen in Jugoslawien, Polen, Rumänien und der Tschechoslowakei. Bericht über die Heimschaffungen von Militär- und Zivilpersonen. Protokolle über die Wiedervereinigung von Familien. <u>Namenlisten der Archive des Internationale Suchdienstes nach vermissten Personen.</u>

FINNLAND

Listen von deutschen Militärpersonen, die in Finnland oder auf sowjetrussischem Gebiete bestattet wurden.

FRANKREICH

Nachforschungsgesuche nach im Vietnam vermissten Militärpersonen.  
Familienbotschaften für Kriegsgefangene der Streitkräfte der französischen Union in Händen der Demokratischen Republik des Vietnam.  
Auskünfte über die Niederlassung Volksdeutscher in Frankreich.

GRIECHENLAND

Listen von heimgeschafften Personen aus Rumänien, der Tschechoslowakei und Ungarn;  
Listen von in Griechenland hospitalisierten Häftlingen und von Erwachsenen und Kindern in östlichen Staaten, deren Heimschaffung beantragt, durchgeführt oder verweigert wurde.  
Protokolle über die Massnahmen zur Wiederausammenführung von Familien.  
Verschiedene Berichte der Delegation von Athen.

GROSSBRITANNIEN

Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen.  
Gesuche um Nachforschungen nach in Korea verschwundenen Militärpersonen.

GUATEMALA

Berichte über die Hilfstätigkeit des Roten Kreuzes zugunsten der Opfer der Ereignisse vom Juni 1954.

IRAK

Familienbotschaften von staatenlosen israelitischen Zivilpersonen irakischer Abstammung, die sich in Irak in Haft befinden, an ihre in Israel wohnhaften Familien.

ISRAEL

Zivilbotschaften der Familien israelischer, in Aegypten internierter Seeleute; Familienbotschaften von in Israel internierten, nichtisraelischen, arabischen Zivilpersonen an ihre Familien in arabischen Ländern.

ITALIEN

Gesuche um Beglaubigung von Todesfällen und Identifizierung verstorbener Militär- und Zivilpersonen.  
Mitteilung über Heimschaffung ehem. Kriegsgefangener.

JAPAN

Listen von in der UdSSR internierten japanischen Staatsangehörigen. Heimschaffungsanträge ehemaliger Kriegsgefangener und

JAPAN

Listen von in der UdSSR internierten japanischen Staatsangehörigen. Heimschaffungsanträge ehemaliger Kriegsgefangener und Zivilinternierter in China.

Listen japanischer Militärpersonen in China. Karten und Aktenstücke über griechische Seeleute der Handelsflotte, die in Japan während des zweiten Weltkrieges interniert waren.

JUGOSLAWIEN

Protokolle über die Wiedervereinigung von Familien.

Listen von jugoslawischen verstreuten Kindern, von griechischen ausgesiedelten Kindern und von Volksdeutschen.

KAMBODSCHA

Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen.

KANADA

Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen.

KOREA

Berichte der gemischten Equipen der Rotkreuzgesellschaften, die beim Austausch und bei der Heimschaffung von Kriegsgefangenen in Korea anwesend waren.

LIBYEN

Gesuche um Gefangenschafts-Bescheinigung ehemaliger Militärpersonen, die im zweiten Weltkriege dem italienischen Heer einverleibt worden waren.

NIEDERLANDE

Listen ehemaliger alliierter Militärpersonen in japanischen Händen; Listen von niederländischen Staatsangehörigen, die dem deutschen Heer einverleibt wurden, und von Vermissten der Ostfront, deren Adressen in der UdSSR bekannt sind.

NORWEGEN

Listen ehemaliger vermisster Militärpersonen, die im zweiten Weltkriege in das deutsche Heer eingestellt wurden.

OESTERREICH

Listen von Vermissten und Heimgeschafften. Berichte über die Heimschaffung von Militär- und Zivilpersonen.

Listen von im Kriege verstümmelten Kindern und von Volksdeutschen.

Protokolle über die Wiedervereinigung von Familien.

PAKISTAN

Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen.

- PHILIPPINEN Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener in japanischen Händen. Familienbotschaften von chinesischen Fischern.
- POLEN Uebermittlung von Familienbotschaften an im Auslande wohnhafte Polen oder von in Formosa zurückgehaltenen polnischen Seeleuten.
- RUMAENIEN Listen von griechischen Staatsangehörigen und Volksdeutschen.
- SCHWEIZ Listen von Flüchtlingen.
- SPANIEN Berichte über die Lage internierter Personen, Listen spanischer Staatsangehöriger, die in der UdSSR interniert sind.
- SUEDAFRIKA Listen ehemaliger alliierter Kriegsgefangener, die sich im zweiten Weltkriege in japanischen Händen befanden.
- TSCHECHOSLOWAKEI Listen griechischer Staatsangehöriger und Volksdeutscher.
- TUERKEI Suchanträge nach in Korea vermissten Militärpersonen.
- UNGARN Listen von griechischen zur Heimschaffung vorgesehenen Erwachsenen und Kindern.
- VEREINIGTE STAATEN Nachforschungsanträge betreffend vermisste Militärpersonen.
- VIETNAM Listen von ehemaligen, in japanischen Händen befindlichen alliierten Kriegsgefangenen; Listen von in Nord-Vietnam befreiten Kriegsgefangenen. Berichte der Delegierten des IKRK über den Kriegsgefangenen-Austausch in Nord-Vietnam; über die Besichtigungen der Lager von in französischen Händen befindlichen, zur vietnamischen Volksarmee gehörigen Kriegsgefangenen und Internierten; über die Lage der Kriegsinvaliden in Süd-Vietnam. Aufruf der Behörden in Bezug auf die Flüchtlingsfrage. - Berichte der Delegierten des IKRK über die Besichtigungen der Lager nordvietnamischer Flüchtlinge in der südlichen Zone.

INTERNATIONALE  
INSTITUTIONEN

Listen von in Korea gefangengenommenen  
Militärpersonen.

Listen von Flüchtlingen, die nach Uebersee  
auszuwandern wünschen.

Namensliste der Gesuche betreffend Todes-  
bescheinigungen von Kriegsopfern.

---